

436556-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Reparatur und Wartung von medizinischen Geräten und Präzisionsgeräten –
DONAUISAR Klinikum - Bewirtschaftung und Instandhaltung der Medizintechnik
OJ S 120/2026 25/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DONAUISAR Klinikum Deggendorf-Dingolfing-Landau gKU

E-Mail: invest@donau-isar-klinikum.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: DONAUISAR Klinikum - Bewirtschaftung und Instandhaltung der Medizintechnik

Beschreibung: Bewirtschaftung und Instandhaltung der Medizintechnik des DONAUISAR Klinikum Deggendorf-Dingolfing-Landau gKU

Kennung des Verfahrens: 8f11fa62-7e43-493b-8243-e6078372bb5c

Interne Kennung: DIK-MT-2026-01

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50400000 Reparatur und Wartung von medizinischen Geräten und Präzisionsgeräten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71631000 Technische Kontrolle

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Deggendorf (DE224)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Dingolfing-Landau (DE22C)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Dingolfing-Landau (DE22C)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: DONAUISAR Klinikum - Bewirtschaftung und Instandhaltung der Medizintechnik

Beschreibung: Siehe Abschn. 3.3 der Bewerbungsbedingungen - Zielstellung und

Leitgedanken - Gegenstand der Vergabe Wesentliche Elemente der Leistungserbringung

„Bewirtschaftung und Instandhaltung der Medizintechnik“ für den Auftraggeber und dessen

Tochtergesellschaften (MVZ's) sind: a. Medizintechnische Betriebsführung und Management,

insbesondere • Sicherstellung des technisch-wirtschaftlichen Betriebs und der rechtlichen

Betriebssicherheit der medizintechnischen Geräte, Systeme und Anlagen • Lückenlose und

kontinuierliche Serviceadministration und technische Dokumentation unter Einsatz moderner

IT-Tools auf Basis des emtec „Informationssystems Medizintechnik“ einschließlich der

fortlaufenden Synchronisation/Aktualisierung mit dem bestehenden CAFM- System des

Auftraggebers („waveware“ der Fa. Loy & Hutz) • fortlaufendes Berichtswesen, insbesondere

Jahreswirtschaftlichkeitsbericht und mindestens quartalsweise Berichterstattung •

Datenbereitstellung zum fortlaufenden IT-gestützten Echtzeit-Reporting/Monitoring des

Servicegeschehens durch den Auftraggeber • Management der bestehenden und neu

abzuschließenden Wartungsverträge, Leasingverträge mit Wartungsanteil einschl.

Dokumentation des Servicegeschehens • Instandhaltung und Reparatur, Reparatursersatz bzw.

-austausch chirurgischer Antriebe sowie chirurgischen Instrumentariums einschl. starrer

Optiken (siehe dazu im Einzelnen auch die im Rahmen der Angebotsaufforderung

bereitzustellende separate Bestandsliste sowie Schnittstellenübersicht zur Abgrenzung der

Leistungspflichten) b. Instandhaltung und Prüfleistungen, insbesondere • Inspektionen und Prüfaufgaben, insbesondere STK, MTK, DGUV V3, Konstanzprüfungen nach § 116 StrlSchV • Wartung • Instandsetzung (Reparatur) • Rechtzeitige Bekanntgabe bzw. Abstimmung relevanter Termine an die Anwender und Terminüberwachung c. Sonstige Dienst- und Beratungsleistungen (teilweise nach Bedarf), insbesondere • Kaufmännische Abwicklung und Controlling für die Vertragsleistungen • Organisation, Management und Dokumentation von Einweisungen und Schulungen betreffend medizintechnische Geräte und Anlagen, vor allem für Anwender, sowie Unterstützung der MP-Beauftragten des Auftraggebers • Organisationsberatung (Einführung/Überarbeitung eines Organisationshandbuchs) • Unterstützung des Auftraggebers beim Risikomanagement gem. DIN EN IEC 80001-1:2023 sowie der Umsetzung, Aufrechterhaltung und Dokumentation der gesetzlichen Anforderungen an die Cybersicherheit für Medizintechnik auf Basis der Umsetzung der NIS-2-Richtlinie durch das NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetz sowie durch die BSI- KritisV unter Einbeziehung des Branchenspezifischen Sicherheitsstandard Gesundheitswesen „B3S“ für den Bereich Medizintechnik • Beratung und Empfehlungen zu (Re-)Investitionen der medizintechnischen Systeme und Anlagen auf Basis von Analysen der Gerätenutzung, des technischen Zustands sowie der technischen Entwicklung, der Umsetzung der Krankenhausstrukturreform für den Auftraggeber oder gesetzlicher Änderungen. Der vollständige Leistungsvertrag ist Teil der Vergabe-/Ausschreibungsunterlagen und wird mit Angebotsaufforderung vorgelegt. Dort sind die Leistungspflichten detailliert beschrieben. Der Auftraggeber stellt zur Leistungsausführung keine Mitarbeiter zur Verfügung.
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50400000 Reparatur und Wartung von medizinischen Geräten und Präzisionsgeräten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Deggendorf (DE224)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: verlängerbar einmalig um 2 Jahre bis zum 31.12.2031

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe Abschn. 5.2.2 der Bewerbungsbedingungen -

Nachweise zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Vorlage eines aktuellen (nicht älter als 6 Monate vor dem Datum der EU-Bekanntmachung dieses Vergabeverfahrens)

Auszugs aus dem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis einer vergleichbaren

Eintragung je nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist, oder Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Der Auftraggeber

akzeptiert für Bewerber aus Mitgliedstaaten der Europäischen Union Bescheinigungen oder

Erklärungen über die Berufsausübung gem. Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU. Bei

Bewerbergemeinschaften ist dieser Nachweis für jedes Mitglied beizufügen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe Abschn. 5.2.3 der Bewerbungsbedingungen -

Nachweise zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit: Nachweise gemäß § 45

Abs. 4 Nr. 2 VgV über das Bestehen einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung durch

Vorlage einer aktuellen Versicherungsbestätigung oder einer Kopie des aktuellen

Versicherungsscheins mit Eigenerklärung (auf gesonderter, selbst zu erstellender Anlage)

über folgende Deckungssummen • Haftpflichtdeckungssumme Personen- und Sachschäden: € 5 Mio. • Haftpflichtdeckungssumme Vermögensschäden: € 1 Mio. und der Angabe, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das 2-fache der Versicherungssumme beträgt.

Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als ein Jahr sein. HINWEIS: Bei

Bewerbergemeinschaften ist der Versicherungsnachweis für jedes Mitglied beizufügen.

Bezüglich der Eigenerklärung zur Anpassung auf die geforderte Deckungssumme genügt es, wenn sie von der Bewerbergemeinschaft insgesamt vorgelegt wird.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe Abschn. 5.2.3 der Bewerbungsbedingungen -

Nachweise zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit: Angaben gemäß §§ 45

Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. Abs. 4 Nr. 4 VgV über den Gesamtnettoumsatz des Bewerbers in den

letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren HINWEIS: Die geforderten Umsatzangaben

gelten für die Gesamtheit einer Bewerbergemeinschaft. Der Auftraggeber behält sich vor, im

Einzelfall entsprechende Nachweise bei den Bewerbern anzufordern, insbesondere solche nach § 45 Abs. 4 bzw. Abs. 5 VgV.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe Abschn. 5.2.3 der Bewerbungsbedingungen -

Nachweise zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit: Angaben gemäß §§ 45

Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. Abs. 4 Nr. 4 VgV über den Nettoumsatz für die mit der Ausschreibung

geforderten Leistungen vergleichbaren Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahren. Vergleichbar sind umsatzrelevante Leistungen soweit sie hinsichtlich: • der

Größe und Struktur - mind. 500 Betten, - einem ähnlichen und vergleichbaren

medizintechnischen Gerätepark nach Struktur und Typen, - mit mind. 5.000 medizintechnische

Geräte, Systeme und Anlagen - an mehreren Standorten des Auftraggebers umfassen sowie •

des Leistungsgegenstandes die vollumfängliche Bewirtschaftung und Instandhaltung der

Medizintechnik eines Krankenhauses oder Klinikums bzw. Verbundes betreffen. Hierbei ist ein

Mindestnettoumsatz von € 5 Mio. je Geschäftsjahr erforderlich, der sich ausschließlich auf die

mit der Ausschreibung vergleichbaren Leistungen bezieht. HINWEIS: Die geforderten

Umsatzangaben gelten für die Gesamtheit einer Bewerbergemeinschaft. Der Auftraggeber

behält sich vor, im Einzelfall entsprechende Nachweise bei den Bewerbern anzufordern, insbesondere solche nach § 45 Abs. 4 bzw. Abs. 5 VgV.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe Abschn. 5.2.3 der Bewerbungsbedingungen - Nachweise zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit: Darüber hinaus ist das Betriebsergebnis laut Gewinn- und Verlustrechnung der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre anzugeben, wobei das kumulierte Betriebsergebnis über alle drei Geschäftsjahre nicht negativ sein darf (Mindestanforderung). Bei Konzernstrukturen ist dafür das eigene, rein operative Betriebsergebnis (Rohertrag ./ betriebliche Kosten) der Bewerber-/Bietergesellschaft zugrunde zu legen. HINWEIS: Die geforderten Umsatzangaben gelten für die Gesamtheit einer Bewerbergemeinschaft. Der Auftraggeber behält sich vor, im Einzelfall entsprechende Nachweise bei den Bewerbern anzufordern, insbesondere solche nach § 45 Abs. 4 bzw. Abs. 5 VgV.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe Abschn. 5.2.4 der Bewerbungsbedingungen - Nachweise zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit: Nachweis zur gültigen Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems nach ISO 13485:2016 bzw. jünger im Geltungsbereich der technischen Medizintechnikbewirtschaftung mit Fokus auf die Instandhaltung von medizintechnischen Geräten und Anlagen für Einrichtungen im Gesundheitswesen durch Vorlage einer Zertifikatskopie und unter Angabe des letzten Audit-/Überwachungs-/Rezertifizierungstermins.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe Abschn. 5.2.4 der Bewerbungsbedingungen - Nachweise zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit: Die Angabe von mindestens drei geeigneten/vergleichbaren Referenzen über ausgeführte Aufträge aus den letzten drei Jahren. Dabei muss aus den Referenzen zwingend ersichtlich sein, dass es sich um einen Auftrag: • vergleichbarer Größe und Struktur - einer stationären Gesundheitseinrichtung (Krankenhaus/Klinikum) mit mind. 700 Betten, - einem betreuten medizintechnischen Gerätepark > 7.000 medizintechnische Geräte, Systeme und Anlagen, - mind. zwei unterschiedlichen regionalen Standorten, • vergleichbaren Leistungsinhalts (technische vollumfängliche Medizintechnikbewirtschaftung/-instandhaltung) • mit einem vergleichbaren Umsatzvolumen (netto) von mind. € 1,8 Mio. p.a. sowie • mit einer Laufzeit von mehr als zwei Jahren handelt. Die Referenzen sind unter Nennung des Auftraggebers inklusive der Kontaktdaten eines Ansprechpartners mit E-Mail-Adresse und Telefonnummer, der vorstehend genannten Angaben sowie einer Beschreibung des Vertragsinhalts (max. 1.000 Zeichen) auf dem Formblatt 7 „Referenzen“ (ggfs. mehrfach) zu bezeichnen. Ggf. eingesetzte Partner und Nachunternehmer sind einschließlich der Art und des Umfangs der erbrachten Leistungen zu bezeichnen. Darüber hinaus sind die Referenzen auf dem Formblatt 8 „Referenzbestätigung“ (ggfs. mehrfach) durch den Referenzgeber schriftlich zu bestätigen. Die Bestätigungen sind im PDF-Format vorzulegen. HINWEIS: Erweist sich eine Angabe zu einem Referenzprojekt als unrichtig, kann der Bewerber nach entsprechender Ermessensausübung vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. Wir weisen auf § 124 Abs. 1 Nr. 8 u. 9 GWB hin.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe Abschn. 5.2.4 der Bewerbungsbedingungen - Nachweise zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit: Angaben zur

durchschnittlichen Gesamtanzahl festangestellter technischer Beschäftigter (ohne Sekretariat, Praktikanten, sonstige nichtfachliche Mitarbeiter), die seit mehr als 6 Monaten im Unternehmen beschäftigt sind, in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren sowie im laufenden Geschäftsjahr, in Formblatt 9 „Mitarbeiter“ in Vollzeit bzw. äquivalent. Es muss eine Mindestzahl von 25 in Vollzeit bzw. äquivalent festangestellten technischen Beschäftigten ohne Führungskräfte im aktuell laufenden Geschäftsjahr erreicht werden (Mindestanforderung). Stichtag ist der Tag der Abgabefrist des Teilnahmewettbewerbs.

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe Abschn. 5.2.4 der Bewerbungsbedingungen -

Nachweise zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit: Angaben zur durchschnittlichen Gesamtanzahl der Führungskräfte in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren sowie im laufenden Geschäftsjahr, in Formblatt 9 „Mitarbeiter“ in Vollzeit bzw. äquivalent. Stichtag ist der Tag der Abgabefrist des Teilnahmewettbewerbs.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Bewertung eines auf die vereinbarten Leistungen für das DONAUISAR

Klinikum entwickelten Implementierungskonzepts bei Auftragsbeginn

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Bewertung eines auf die vereinbarten Leistungen für das DONAUISAR

Klinikum entwickelten Qualitätsmanagementkonzepts einschl. der einzusetzenden IT-Tools

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 250

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Gesamtpreis (brutto) bestehend aus den Vergütungen für • die Bewirtschaftung

und Instandhaltung der Medizintechnik einschl. - Management der Wartungsverträge und

Leasingverträge mit Wartungsanteil - Durchführung der Konstanzprüfungen nach § 116

StrlSchV - Instandhaltung und Reparatur, Reparaturersatz bzw. -austausch chirurgischer

Antriebe sowie chirurgischen Instrumentariums einschl. starrer Optiken - lückenloser und

fortlaufender Servicedokumentation sowie technischer Dokumentation • die zusätzlichen Dienst- und Beratungsleistungen nach Bedarf mit einem fiktiven Volumen von 400 Stunden für die Grundlaufzeit vom 01. Januar 2027 bis zum 31. Dezember 2029 einschließlich der Verlängerungsoption (max. zwei Jahre)
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 600

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/8f11fa62-7e43-493b-8243-e6078372bb5c

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 20/08 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/8f11fa62-7e43-493b-8243-e6078372bb5c

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

DONAUISAR Klinikum Deggendorf-Dingolfing-Landau gKU

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: DONAUISAR Klinikum Deggendorf-Dingolfing-Landau gKU

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DONAUISAR Klinikum Deggendorf-Dingolfing-Landau gKU

Registrierungsnummer: 13449

Postanschrift: Perlasberger Str. 41

Stadt: Deggendorf

Postleitzahl: 94469

Land, Gliederung (NUTS): Deggendorf (DE224)

Land: Deutschland

E-Mail: invest@donau-isar-klinikum.de

Telefon: +49 9913800

Internetadresse: <https://www.donau-isar-klinikum.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern

Registrierungsnummer: 2fb64ee4-5ae5-46c8-9bba-5a6c6d2000c1

Postanschrift: Vergabekammer Südbayern

Stadt: München

Postleitzahl: 80534

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8f11fa62-7e43-493b-8243-e6078372bb5c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/06/2026 15:55:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 436556-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 120/2026

Datum der Veröffentlichung: 25/06/2026